

Herren Bezirksliga Gr. 2

FT 1848 Fulda II : TSV Schmalnau/Rhön 1910/46
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 spielt unentschieden bei der FT 1848 Fulda II

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksliga Gr. 2 entführten die Gäste des TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 in ihrem 5. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Spiel bei der FT 1848 Fulda II. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Baumgart / Füller. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der FT 1848 Fulda II um die Nummer 1 Jonathan Feuerstein nun 10 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. 2:3 endete das Doppel zwischen Kowalewski / Fleiter und Baier / Tippner aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ohne Satzgewinn für Feuerstein / Frederkindt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Baumgart / Füller. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Schmitt / Huke gegen Füller / Baier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:6, 7:11, 11:4 nicht verloren. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Jonathan Feuerstein gegen Christian Baumgart hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nicht so gut lief es für Dirk Kowalewski beim 7:11, 5:11, 8:11 gegen Andreas Baier, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht so gut lief es wenig später für Christian Fleiter bei seinem 0:3 gegen Marco Tippner. Nicht ganz mithalten konnte Christian Schmitt, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Michael Füller, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Thomas Huke über die 1:3-Niederlage gegen Benjamin Baier hinweggetröstet werden musste. Stefan Frederkindt hatte im Einzel gegen Thomas Füller am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Mit 11:9, 7:11, 11:7, 11:9 gewann wenig später Jonathan Feuerstein gegen Andreas Baier und gab dabei nur einen Satz ab. Anlaufschwierigkeiten musste Dirk Kowalewski zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Michael Füller war der Gastgeber Christian Fleiter, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Christian Schmitt seine Partie gegen Marco Tippner noch mit 9:11, 4:11, 11:7, 11:8, 11:7. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Thomas Huke und Thomas Füller, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Stefan Frederkindt die Partie gegen Benjamin Baier noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Baumgart / Füller fanden indessen Kowalewski / Fleiter von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat die FT 1848 Fulda II in der Saison nun 4 Saison-Siege, eine Niederlage bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 12.11.2022 gegen den TV 1861 Schlüchtern an. Für den TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTG Vogelsberg am 12.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

FT 1848 Fulda II

Doppel: Kowalewski / Fleiter 0:2, Feuerstein / Frederkindt 0:1, Schmitt / Huke 1:0

Einzel: J. Feuerstein 1:1, D. Kowalewski 1:1, C. Fleiter 1:1, C. Schmitt 1:1, T. Huke 1:1, S. Frederkindt 2:0

TSV Schmalnau/Rhön 1910/46

Doppel: Baumgart / Füller 2:0, Baier / Tippner 1:0, Füller / Baier 0:1

Einzel: A. Baier 1:1, C. Baumgart 1:1, M. Füller 1:1, M. Tippner 1:1, T. Füller 0:2, B. Baier 1:1